UE1_AufgabenSoSe25

April 14, 2025

1 Übung 1 Datenexploration

Überblick

Das Ziel dieser Übung ist es, die Entwicklungsumgebung kennenzulernen und die gegebenen Datensätze einlesen und anzeigen zu können. Ihr werdet vermutlich häufig in der Situation sein, dass ihr nicht genau wisst, wie bestimmte Befehle oder bestimmte Methoden genutzt werden können. Das lässt sich mit Hilfe des Internets meist sehr schnell herausfinden. Nützliche Webseiten sind dabei insbesondere: - http://google.de - https://www.python.org/community/forums/- https://sid.erda.dk/public/archives/daaeac0d7ce1152aea9b61d9f1e19370/published-archive.html - http://stackoverflow.com - http://docs.opencv.org

Wichtig: Wenn ihr auf euren eigenen Rechnern arbeiten möchtet, dann solltet ihr die Entwicklungsumgebung einrichten und die Datensätze herunterladen. Im AutLabor haben wir die Entwicklungsumgebung auf den Rechnern eingerichtet. Die Datensätze sind ebenfalls verfügbar.

Vorbereitete Funktionsrümpfe sind nur Vorschläge für die Lösungsansätze, um euch die Bearbeitung zu erleichtern. Ihr könnt gerne auch andere Ansätze nutzen, um die Aufgaben zu lösen.

German Traffic Sign Detection Benchmark

Detallierte Beschreibung des Datensatzes siehe unter folgendem Link

1.1 Imports

```
[]: # Die folgenden Anweisungen müssen nur ein mal ausgeführt werden #!pip install -U -q ipywidgets #!jupyter nbextension enable --py widgetsnbextension
```

```
import csv
import wget
import cv2
import numpy as np
import pandas as pd
import matplotlib.pyplot as plt
from IPython.display import display
from ipywidgets import interact, interactive, fixed, interact_manual, widgets
```

```
[2]: # Testfunktion für ipywidgets:
    # Es soll ein Slider angezeigt werden. Der Wertebereich des Sliders
    # soll zwischen -10(min) und 30(max) liegen.
    # Entsprechend der Sliderposition soll ein Ergebniswert angezeigt werden.
    def f(x):
        return 3 * x
    interact(f, x= 10);
```

interactive(children=(IntSlider(value=10, description='x', max=30, min=-10), Output()), _dom_classes=('widget-...

1.2 Verwendete Module / Funktionen

Mache dich mit der Funktionsweise foldender Module / Funktionen vertraut. Sie können zur Lösung der Aufgaben eingesetzt werden. - os.path - os.listdir - csv.reader - string.split - np.unique - list.append - plt.imread - plt.imshow - plt.show - dict - zip - dict(zip()) - sorted - cv2.rectangle - cv2.putText - dict.keys - dict.values - enumerate - range - interact

1.3 Aufgabe 1 – Einlesen der "Ground Truth"-Textdatei

1.3.1 Aufgabe 1.a

Lade den Datensatz herunter und entpacke ihn. Unter folgendem Link kannst du die Kurzbeschreibung des Datensatzes einsehen.

```
[]: # Es wird ein Weilchen dauern die Daten herunterzuladen (1,54GB)

# Nach dem erfolgreichen Herunterladen kann dieser Block auskommentiert werden

url = "https://sid.erda.dk/public/archives/ff17dc924eba88d5d01a807357d6614c/

→FullIJCNN2013.zip"

wget.download(url)
```

```
[]: # Definiere den Pfad zum heruntergeladenen Datenordner

path_to_data =

# Prüfe, ob der Pfad existiert / korrekt eingegeben wurde

assert os.path.exists(path_to_data), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
```

1.3.2 Aufgabe 1.b

In dem heruntergeladenem Ordner findest du eine ReadMe-Datei. Lies diese gut durch um einen Überblick über die Daten zu bekommen. (Hinweis: Verändert bitte keine Dateien in diesem Ordner!)

1.3.3 Aufgabe 1.c

Ermittle die Namen und die Anzahl der Bilder, die in der "Ground Truth"-Textdatei gt.txt nicht annotiert wurden.

Nützliche Funktionen: - os.path - csv.reader - string.split - len - np.unique - list.append - range

```
[]: def list_not_annotated_images(path_to_data_folder, gt_txt_file):
             Liest Verkehrszeichendaten des German Traffic Sign Detection Benchmarks
             Argumente: Pfad zum heruntergeladenen Datenordner, gt.txt-Datei
             Rückgabe: Liste mit den Namen der Bilder, die nicht annotiert wurden,
                        Anzahl nicht annotierter Bilder
         11 11 11
         ###
               TO DO
                       ###
         # Definiere den Pfad zur gt.txt
         txt_filepath =
         assert os.path.exists(txt_filepath), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
         # Definiere eine leere Liste für Bildnamen
         list_img_names =
         # Öffne die gt.txt-Datei
         with open(txt_filepath, newline='') as csvfile:
             gt_reader =
             # Bau eine Schleife, um die Daten Zeile für Zeile einzulesen und
      ⇔list_img_names zu füllen
             for row in gt_reader:
         # Entferne doppelte Einträge aus der Liste
         list_img_names =
         # Ermittle, welche Bildnamen fehlen und mache daraus eine Liste
         list_missing_names =
         # Ermittle die Anzahl der fehlenden Bildnamen
         number_missing_img =
         # Gebe folgendes aus: "In total XYZ images in the data folder are not_{\sqcup}
      ⇔annotated."
         # Anstelle von XYZ soll die Anzahl der nicht annotierten Bilder ausgegeben
      \hookrightarrow werden
         print()
         return list_missing_names, number_missing_img
```

[]: # Rufe die Funktion aus und prüfe, ob alles wie erwartet funktioniert
missing_img_list, missing_img_number = list_not_annotated_images(path_to_data,_
gt_txt)

1.3.4 Aufgabe 1.d

Schreibe eine Funktion, die die gt.txt-Datei einliest und drei Listen zurückgibt: - die Liste mit relativen Bildpfaden (strings), - die Liste mit ClassIDs (integers) - die Liste mit ROI-Koordinaten (integers)

Einzelne Schritte kannst du aus list_not_annotated_images-Funktion übernehmen.

```
[]: def read_txt(path_to_data_folder, gt_txt_file):
             Liest Verkehrszeichendaten des German Traffic Sign Detection Benchmarks
             Argumente: Pfad zum heruntergeladenen Datenordner
             	ext{R\"{u}ckgabe}: Liste mit relativen Bildpfaden, Liste mit ClassIDs, Liste_{\sqcup}
      \hookrightarrow mit ROI-Koordinaten
         11 11 11
         ###
              TO DO
                        ###
         # Definiere den Pfad zur gt.txt
         txt_filepath =
         # Prüfe, ob der Pfad existiert / korrekt eingegeben wurde
         assert os.path.exists(txt_filepath), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
         # Definiere leere Listen
         # Liste für Bildpfade
         img_paths_list =
         # Liste für Class_IDs
         class_ids_list =
         # Liste für ROIs
         rois list =
         # Öffne die qt.txt-Datei und ergänze den Code, um die entsprechenden Listen
      ⇒zu füllen
         with open(txt_filepath, newline='') as csvfile:
             gt_reader =
             for row in gt_reader:
         return img_paths_list, class_ids_list, rois_list
```

```
print("Bildgröße", img.shape)
print("Class ID: ", class_ids[100])
plt.imshow(img)
plt.show()
```

1.4 Aufgabe 2 – Mapping ClassID – Bezeichnung der Verkehrsschilder

Generiere eine csv-Mapping-Datei aus ReadMe.txt. Nutze dafür alle dir zur Verfügung stehenden Mittel. Python Code ist für diese Aufgabe kein Muss. Die Datei soll das Mapping von Zahl zur Verkehrszeichenbezeichnung enthalten. Schreibe eine Funktion, die zwei Rückgabewerte zurückgibt: - pandas-DataFrame aus der generierten csv-Datei und - eine Dictionary (dict) mit ClassIDs als keys und Verkehrsschilderbezeichnungen als values.

Nützliche Module / Funktionen: - pd.read csv - os.path - dict(zip())

```
[]: ### TO DO ###

# Generiere eine csv-Mapping-Datei und lege sie in den Datenordner ab

# Definiere die Variable csv_mapping, z.B.: 'tf_signs_mapping.csv' (entspricht⊔

dem Namen der generierten Datei)

csv_mapping =
```

```
[]: def map_int_to_sign_name(path_to_data_folder, csv_mapping_file):
         Ordnet int-Zahl dem Schildnamen zu
         Argumente: Pfad zum Datenordner, Name der csv-Datei
         Rückgabe: pandas-DataFrame aus der generierten csv-Datei und
                    eine Dictionary (dict) mit ClassIDs als keys und Traffic Sign<sub>□</sub>
      \hookrightarrow Names als values
         11 11 11
         ###
              TO DO
                        ###
         csv_path =
         assert os.path.exists(csv_path), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
         # Lese die csv-Datei als DataFrame ein
         df =
         # dict_mapping-Variable soll eine Dictionary (dict) sein, mit ClassIDs als_
      ⇒keys und Traffic Sign Names als values
         dict_mapping =
         return dict_mapping, df
```

```
[]: dict_mapping, df_map = map_int_to_sign_name(path_to_data, csv_mapping)
```

```
[]: # Übersicht der Klassen df_map.style.hide_index()
```

1.5 Aufgabe 3 – Visualisierung der Verkehrszeichen

Schreibe eine Funktion, die ein Bild pro Klasse ausgibt. Verwende dafür die Bilder in den Unterordnern, die bereits nach **ClassID** genannt sind, um die Klassenzuordnung herzustellen. Für das Mapping verwende Variable **dict_mapping**, die in Aufgabe 2 berechnet wurde.

Nützliche Module / Funktionen: - interact - os.path - list.append

[]: def one_image_per_class(path_to_data_folder):

```
Gibt eine Liste mit je einem Bildpfad pro Klasse zurück
         Argumente: Pfad zum Datenordner
         Rückgabe: Liste mit Bildpfaden
         11 11 11
               TO DO
         ###
         # Definiere eine leere Liste für Bildpfade
         img_paths =
         # Generiere eine Liste mit den Namen der Unterordner. Python os-Modul kannu
      ⇔hier nützlich sein
         subfolders_paths =
         # Iteriere über die Unterordner-Pfade und speichere je ein Bildpfad aus den j
      \hookrightarrow Unterordnern
         for path in subfolders_paths:
             assert os.path.exists(path), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
             # Generiere einen gültigen Bildpfad
             img_path =
             assert os.path.exists(img_path), "Der angegebene Pfad existriert nicht."
             # Füge jeden Bildpfad der Liste img_paths hinzu
         return img_paths
[]: | img_paths_43_classes = one_image_per_class(path_to_data)
[]: def show_img_tr_sign(idx):
         ### TO DO ###
         # Definiere eine print() - Funktion deren Ausgabe folgende Form hat:
         # ClassID XY: dazu passende Bezeichnung
         # z.B.: ClassID 25: construction (danger)
         print(...)
         plt.figure(figsize=(6,6))
         img = plt.imread(img_paths_43_classes[idx])
         plt.imshow(img)
         plt.show()
```

1.6 Aufgabe 4 – Anzeige der ROIs (Regions of Interest)

Schreibe eine Funktion, um innerhalb der angezeigten Bilder die Verkehrsschilder zu markieren. Verwende dafür die Bilder im Hauptordner und die dazugehörige gt.txt. Bedenke, dass jedes Bild nur einmal angezeigt werden soll.

Nützliche Module / Funktionen: - dict(zip()) - cv2.rectangle - cv2.putText

```
[]: def calc_rois(path_to_data_folder, csv_mapping_file, gt_txt_file):
         Zeichnet ROIs und deren Bezeichnungen in die Bilder ein
         Argumente: Pfad zum heruntergeladenen Datenordner, Dateinamen
         Rückgabe: Liste mit Bildern
         # Die Funktionen map_int_to_sign_name und read_txt sollten bereits_{\sqcup}
      \hookrightarrow implementiert sein
         map_tr_sing_int, df_map = map_int_to_sign_name(path_to_data_folder,_
      ⇔csv mapping file)
         ppm_filenames, class_ids, rois = read_txt(path_to_data_folder, gt_txt_file)
         ###
               TO DO
                        ###
         # Definiere eine leere Liste für die Speicherung von Bildern
         # Definiere ein leeres Dictionary
         data_dict =
         curr_path = ""
         img = None
         counter_identical_path = 0
         # Bevor du weitermachst, versuche zu verstehen, was in if- und else-Blöcken
      ⇔der Schleife passiert
         for idx, file_path in enumerate(ppm_filenames):
             if curr_path != file_path:
                 curr_path = file_path
                 # Lese ein Bild ein
                 img = plt.imread(file_path)
                 counter_identical_path = 1
                 # Definiere Koordinaten für die Positionierung des Textfeldes mit⊔
      →Beschreibung des Verkehrszeichens
                 initial_x_coordinate =
                 initial_y_coordinate =
                 # Bei dieser Variable handelt es sich um org-Parameter der cv2.
      \hookrightarrow putText
                 org_id_meaning = (initial_x_coordinate, initial_y_coordinate)
```

```
else:
                  counter_identical_path += 1
                  # Passe die x-Koordinate für jedes weitere Verkehrszeichen an
                  # Folgende Zeilen sind eventuell optional
                  # Es hängt davon ab, wo du die Bezeichnung positionierst
                 initial_y_coordinate =
                 org_id_meaning = (initial_x_coordinate, initial_y_coordinate)
             # Berechne Koordinaten des Rechtecks, benutze dafür die Variable rois
             point1 =
             point2 =
             # Zeichne das Rechteck mit Hilfe der berechneten Koordinaten in das | 1
      \hookrightarrowBild (cv2.rectangle) ein
             img =
             # Ermittle Koordinaten für das Textfeld
             org = (rois[idx][2] + 10, rois[idx][1] + 20)
             # Speichere Verkehrszeichen-ID als string
             text =
             # Nutze cv2.putText um die Verkehrszeichen-ID neben dem entsprechenden
      \hookrightarrow Verkehrszeichen zu positionieren
             img =
             # Speichere Verkehrszeichen-ID mit der dazugehörigen Bezeichnung als_{f U}
      \hookrightarrow string
             text_id_meaning =
             # Nutze cv2.putText um text_id_meaning im Bild zu positionieren
             img =
             # Füge jedes Bild der data-Liste hinzu
         # Benutze die Verkettung dict(zip()). Die Dictionary soll Pfadnamen alsu
      ⇒keys und Bilder als Dictionaries enthalten
         data dict =
         # Schpeichere die Bilder aus data dict in die Liste
         data list =
         return data_list
[]: data = calc_rois(path_to_data, csv_mapping, gt_txt)
[]: def show_img(idx):
         Helper-Funktion, die als erstes Parameter bei interact eingesetzt wird
         plt.figure(figsize=(16,8))
         plt.imshow(data[idx])
```

```
plt.show()
[]: interact(show_img, idx=widgets.IntSlider(min=0,max=len(data),step=1, value=0));

1.7 GESCHAFFT!!!
[]:
```